	Beispiel EEE (Wölfli Entwicklung und Bedürfnisse Aufbaukurs)		
Zeit	Ablauf	Schritt:	
14:30	Einstieg		
20'	Nachtaktivitäten (Milch und Guetzli servieren)		
	(7') Es wird im Plenum eine wölfliuntaugliche Nachtaktivität		
	erzählt. In dieser werden immer wieder gegen die Bedürfnisse der		
	Wölfe verstossen. Die Tn sollen die Erzählung unterbrechen, wenn		
	sie finden, hier ist etwas nicht in Ordnung		
	(5') Anschliessend wird diskutiert welche Bedürfnisse in dieser		
	Erzählung berücksichtigt/nicht berücksichtigt wurden.		
	(7') Die TN sollen sich zu zweit überlegen, wie sie diese		
	Nachtaktivität anpassen würden um die Bedürfnisse, die zuvor nicht erfüllt wurden, zu erfüllen.		
	Zum Abschluss wird die folgende Frage diskutiert: Erfüllen die		
	Nachtaktivitäten in eurer Abteilung die Bedürfnisse eurer TN? Falls		
	nein, warum wird dies nicht angepasst?		
14:50	Einteilung in Gruppen		
5'	Es folgt eine 3-Posten-Rotation (Puffer hier eingerechnet) je max		
	20' am Posten		
14:55	1. Geistige/ Emotionale Entwicklung		
20'	1. Geistige/ Emotionale Entwicklung		
20	Info zu Postenthema (ganz kurz)		
	(13') Es liegt ein Altersstrahl auf dem Tisch, welcher die ganze		
	Alters-Spannweite Wolfstufe abdeckt. Die Tn sollen nun jeweils		
	eine der folgenden Fragen zu den einzelnen Altersgruppen		
	beantworten, dazu schreiben wir die Antworten der Fragen direkt		
	in den Altersstrahl:		
	- Wer sind Bezugspersonen?		
	- Wie wird der Rote Faden wahrgenommen?		
	- Welche Art von Rätsel können gelöst werden?		
	- Wie wird mit Autorität und Regeln umgegangen?		
	(7') Der/die Leiter*in verteilt nun Infotexte. Die Tn lesen diese und		
	sollen nun anhand dieser ihr Resultat diskutieren, der/die Leiter*in		
	kommentiert und hakt nach, wenn notwendig.		
15:15 20'	2. Körperliche Entwicklung		
	(5') In einem stummen Gespräch sammeln wir, wie es um die		
	körperliche Entwicklung der Wölfe steht.		
	(2') Im Anschluss fasst der/die Leiter*in fasst Pfadiprofiltext zur		
	körperlichen Entwicklung der Wölfe zusammen.		
	(5') Die Gruppe wird halbiert. Jede Gruppe überlegt sich, was für		
	Aktivitäten für eine spezifische Altersgruppe innerhalb der		
	Wolfsstufe möglich ist und auf was man achten muss. Gruppe A		
	macht dies für die 6-7-, Gruppe B für die 9-10-jährigen. Themen:		

	Was geht mit einem Ball? / Mannschaftsspiele/ Basteln / Kämpfen	
	/ Pfaditechnik	
	(5') Die Gruppen tauschen sich aus, Leiter*in kommentiert falls	
	notwendig. Dann Gretchenfrage an die Gruppe: "Welche	
	Konsequenzen ziehen wir für unser Wölfliprogramm?	
15:35	3. Geschlechterspezifische Bedürfnisse?	
20'	(7') Die TN müssen auf einem Packpapier Bedürfnisse, Aktivitäten,	
	Spiele, usw. den Kategorien, Mädchen oder Junge, zuordnen. Sie	
	können auch eigene Beispiele notieren. Die Zuordnung bleibt	
	erstmal unkommentiert. Das Ganze geht so lange bis, die TN damit	
	fertig sind oder sich verweigern.	
	(7') Nun sollen die TN erklären, warum sie ihre Beispiele auf diese	
	Weise zugeordnet haben. Die anderen TN dürfen dabei Einwände	
	bringen und auch Beispiele aus ihren Abteilungen erzählen.	
	Idealerweise realisieren die TN, dass eine Unterteilung von	
	Aktivitäten zu den Geschlechtern nicht notwendig ist. Falls die	
	Leitperson findet, dass die Einsicht fehlt, sollen gezielt Fragen	
	gestellt werden, um die TN auf die Überlegung heraufzuheben.	
	(6') Als Abschluss sollen die TN folgende Frage diskutieren: Gibt es	
	Aktivitäten, die nur Mädchen (bzw. Jungen) Spass machen?	
15:55	Abschluss:	
5'	(In Postengruppen) Zu zweit sollen die Tn folgenden Frage zu den	
	Fähigkeiten und Bedürfnisse der Wölfe diskutieren und dazu	
	Stellung beziehen.	
	Welchen Einfluss nehmen wir als Wölflileiter*innen auf die	
	Entwicklung und das Wohlbefinden unserer Wölfli?	
	Was kann ich in meiner Stufe anpassen, um den Bedürfnissen den	
	Wölfli noch mehr entgegenzukommen?	